

Ja, ja, die Carmen

Nach ›La Cucaracha‹ – spanisches Volkslied, später auch mexikanisch.

Text: Juri Tetzlaff | Arrangement: Ingo Luis

Orchestervorspiel

Refrain 4 x Allegro $\text{♩} = 84$

Ja, ja, die Car - men, ja, ja, die Car - men, das ist ei-ne tol-le

5 Frau. Ja, ja, die Car - men, ja, ja, die Car - men, sie ist stark und sie ist schlau. Ja, ja, die

10 Car - men, ja, ja, die Car - men, das ist ei-ne tol-le Frau. Ja, ja, die

14 Car - men, ja, ja, die Car - men, sie ist stark und sie ist schlau.

Nach dem 4. Mal Refrain: **Fine**
Dann Nachspiel Orchester allein

18 Strophen 1 | 2 | 3

24

29 Ja, ja, die

1. Strophe

An einem heißen Tag in Spanien
trifft die Carmen Don José.
Sie hat ihm den Kopf verdreht,
und das Herz tut ihm jetzt weh.

Don Jose lässt sich verzaubern,
und schmeißt einfach alles hin.
Er kann gar nicht mehr klar denken,
nur Carmen hat er im Sinn.



2. Strophe

Er zieht mit ihr in die Berge,
wird ein Schmuggler in der Nacht.
Will von niemandem was wissen,
das hat Carmen wohl gemacht.

Doch dann kommt ein anderer Mann,
der Carmen begeistern kann,
ist ein tapferer Torero,
trägt den Namen Escamillo.

3. Strophe

In der heißen Sonne Spaniens
kocht das Blut und Herzen schlagen.
hilft keine Zetern und kein Klagen,
dass sich alle hier vertragen.

Wie wird diese Liebe enden?
Kann das Ganze gut ausgehen?
Die Geschichte geht gleich weiter,
und wir werden es dann sehn.

